



Antrag auf Erlass der Eigenbeteiligung an den Schülerbeförderungskosten

gemäß § 7 der Satzung des Landkreises Rastatt
über die Erstattung von Schülerbeförderungskosten

Name der Eltern / des Erziehungsberechtigten:
Postleitzahl, Wohnort, Straße, Hausnummer:
Schule und Klasse:

Hiermit beantragen wir, die Schülerbeförderungskosten für unsere Tochter / unseren Sohn

Vor- und Zuname:	Geburtsdatum:
------------------	---------------

zu erlassen, da wir über kein eigenes Einkommen verfügen, sondern Leistungen nach dem:

- Sozialgesetzbuch II (Arbeitslosengeld II nach SGB II)
- Sozialgesetzbuch XII
- Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)
- Der/die aktuell gültige/n Bescheid/e ist/sind beigefügt.

Ich/wir erkläre/n, dass ich/wir über kein weiteres Einkommen und Kapitalvermögen verfüge/n und dass mein/e Sohn/Tochter keine Förderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BaföG) oder Bundesausbildungsbeihilfe (SGB III) erhält und beantragt hat.

Etwaige Änderungen der Einkommens- und Vermögensverhältnisse werde/n ich/wir der Schule unverzüglich mitteilen.

Ort, Datum

Unterschrift des Antragsstellers

BESCHEINIGUNG
(von der Schule auszufüllen)

Wir bestätigen, dass der Schüler _____
im Schuljahr _____ die Klasse _____ unserer Schule besucht und folgenden Abschluss anstrebt:

Der Unterricht wird in

- Vollzeit
- Teilzeit

besucht.

Der Schüler ist im Besitz

- einer ScoolCard
- einer Schülermonatskarte.

Der Schüler wird im

- freigestellten Schülerverkehr befördert.

Ort, Datum

Stempel und Unterschrift Schulleitung